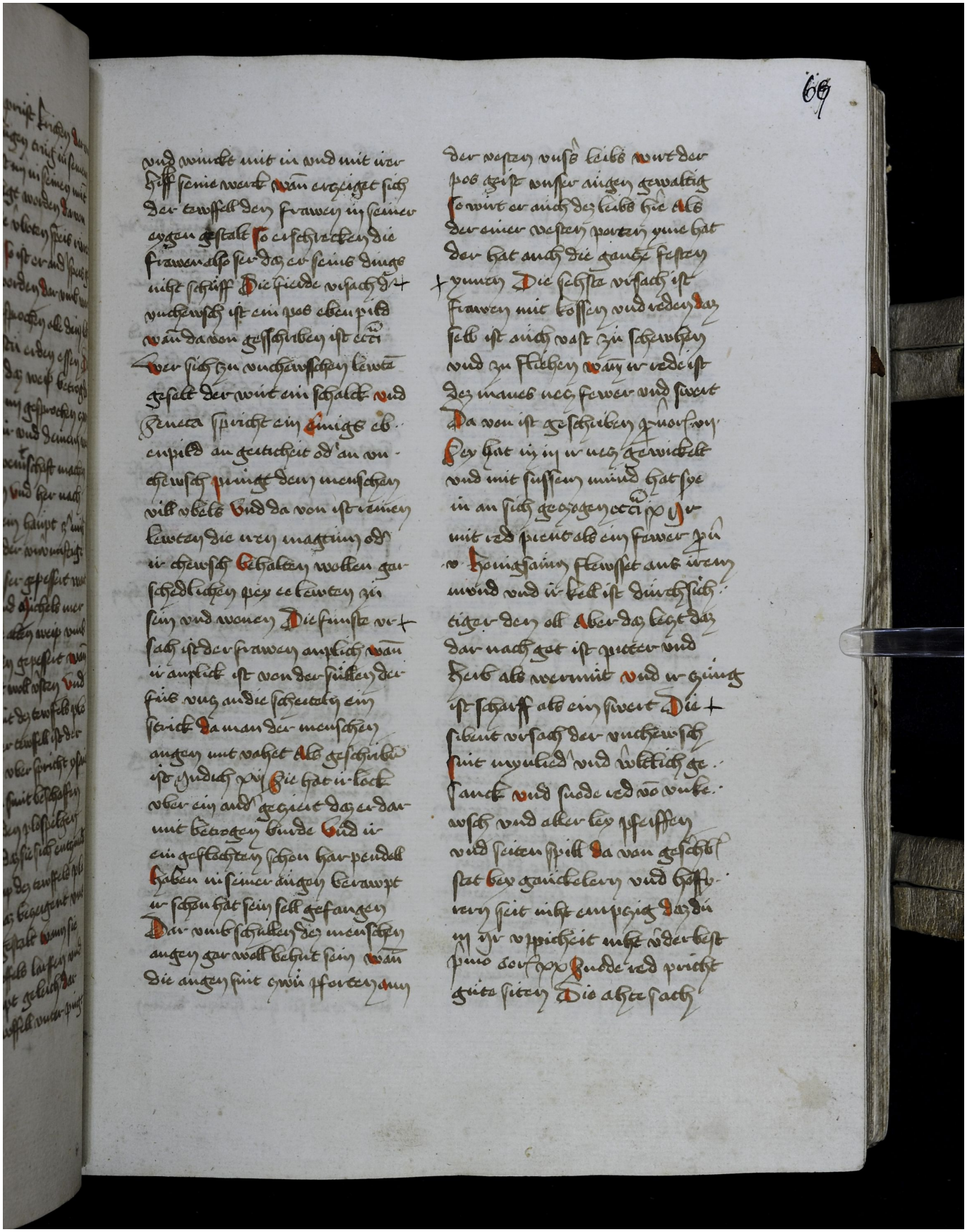
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36193
Copyright: Melk, Benediktinerstift



69

und wuchs mit in und mit irer
hilff seine werck wan er zeiget sich
der teuffel den frawen in seiner
eygen gestalt so erschrecken die
frawen also ser das er seins dinges
nicht schiff Die ander vrsach d+
vnczewsch ist ein gos eben pild
wan da von geschriben ist etc
wer sich zu vnczawschen lewte
gesell der wirt ein schalck vnd
Seneca spricht ein einiger ch
empfelh an geticheit od' an vn-
czewsch pringt dem menschen
vill vbels vnd da von ist einen
lewtzey die irn magtum od'
ir ehewsch behalten wollen gar
schedlichen pey ce lewtzey zu
sein vnd wonen Die funfte vr+
sach ist der frawen anplick wan
ir anplick ist von der sullen der
fiir vnd an die schentzey ein
strick Da man der menschen
augen mit vahet als geschriben
ist yudich pij Sie hat ir locke
vber ein and gegirt das er dar-
mit betogen vnde vnd ir
ein geflochtzey schon har pendell
haben in seiner augen berawpt
ir schon hat sein sell gefangen
Der vnczschulden der menschen
augen gar wall behut sein wan
die augen sint ein pforten vnn
der sezen vnsz leibs wirt der
pos geist vnser augen gewaltig
so wirt er auch der leibs hie als
der einer westen porten vnc hat
der hat auch die gantz festen
+ vnczey Die sechste vrsach ist
frawen mit rossen vnd redenn
sell ist auch vast zu schewhen
vnd zu fliehen wan ir rede ist
der manes nez fewer vnd swert
Da von ist geschriben g nor fro
Sey hat in in ir nez gewickelt
vnd mit sussem mund hat sye
in an sich gezogen etc Ir
mit red pirnt als ein fewer pu
ro Honigsaim fleusset aus irem
mund vnd ir kell ist durch sich
tiger den oll Aber da leyt da
dar nach got ist puter vnd
herb als wermut vnd ir gang
ist scharff als ein swert Die +
sibent vrsach der vnczewsch
ist mynnlich vnd wolleich ge
sanck vnd sunde red vo vnte
wsch vnd aller ley pfeiffen
vnd seiten spill Da von geschehen
stat ley gaucheleyn vnd hoffe
reyn seit nicht empfeig Da du
in ir v ppicheit nicht vnder best
pno dou [illegible] sunde red pricht
gute sitten Die achte sach